

NZAOA-Klimaziele Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG

Die Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG bekennt sich zu den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens, die Erderwärmung – im Vergleich zum vorindustriellen Zeitalter – auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen. Die Net-Zero Asset Owner Alliance ist eine Initiative des Umweltprogrammes der Vereinten Nationen und der PRI (Principles for Responsible Investment), mit dem Ziel, die CO₂-Emissionen der Anlageportfolios im Einklang mit den Pariser Klimazielen bis 2050 auf netto Null zu reduzieren. Die Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG ist im Februar 2022 dieser Initiative beigetreten. Das Unternehmen möchte einen Beitrag zur notwendigen Transformation leisten und im Rahmen seiner Möglichkeiten Finanzmittel für den milliardenschweren Aufbau einer nachhaltigen Infrastruktur und zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele zur Verfügung stellen.

Emissionen:

Für die Emissionsziele stehen die Assetklassen mit ausreichender Datenabdeckung und geeigneten Methoden zur Messung der Emissionen im Mittelpunkt. Das Unternehmen möchte Klimaaspekte in ihrer Kapitalanlage stärker berücksichtigen und hat sich das Ziel gesetzt, ihre Portfolio-Emissionen je investierter Million Euro bis 2025 um 22% zu reduzieren. Dieses Ziel sieht eine Betrachtung für die Scope-1 und Scope-2-Emissionen von börsennotierten Aktien und gelisteten Unternehmensanleihen vor. Die Scope-3 Emissionen werden weiter beobachtet. Das Basisjahr für die Emissionsbetrachtung ist 2021.

Die Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG möchte darüber hinaus die CO₂-Emissionen der direkt gehaltenen Immobilien bis 2050 auf netto null reduzieren. Die Messung dieses Ziels erfolgt mittels des Tools zur Risikobewertung CRREM (Carbon Risk Real Estate Monitor), woraus sich verbindliche Reduktionsziele ableiten lassen. Zur Erarbeitung von Zwischenzielen werden zukünftig, unter Beachtung von Kosten und resultierender Emissionsmenge, konkrete Maßnahmen erarbeitet. Darüber hinaus wird die Implementierung von Zielen für Investitionen in Immobilienfonds angestrebt.

Engagement:

Als Investor möchte die Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG ihre Verantwortung wahrnehmen und auch die Unternehmen, in die das Unternehmen investiert, dazu bewegen, sich nachhaltig auszurichten. Dazu übt das Unternehmen im Rahmen einer Active Ownership (aktive Eigentümerschaft) durch Engagement und Ausübung der Stimmrechte aktiv Einfluss auf die strategischen Nachhaltigkeitsentscheidungen der Unternehmen aus. Engagement bezieht sich dabei auf den aktiven und zielgerichteten Dialog mit den Unternehmen. Durch die gemeinsame Umsetzung in der Gruppe der öffentlichen Versicherer kann ein größerer Einfluss auf die Unternehmen ausgeübt werden. Um die Rolle als aktive Investoren mit dem Ziel nachhaltiger Unternehmensentscheidungen konsequent auszuüben und ihre Wirkung zu stärken, arbeitet die Gruppe der öffentlichen Versicherer mit der Deka Investment GmbH als strategischem Partner zusammen.

Financing Transition:

Die Zieldimension der Transformationsfinanzierungsziele umfasst Investitionen in Unternehmen, die eine positive Wirkung im Bereich Klima aufweisen. Diese sollen den Übergang zur klimaneutralen Wirtschaft unterstützen.

Die Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG hat in den letzten Jahren den Bestand an Infrastrukturinvestments im Rahmen von Fonds ausgebaut. Die Investitionen im Bereich Infrastruktur umfassen insbesondere den Ausbau der Produktion sowie der Förderung von erneuerbaren Energien, den Ausbau des Transportwesens sowie des Sektors für digitale Infrastruktur.

Darüber hinaus strebt das Unternehmen an, Investitionen, unter Berücksichtigung von Risiko- und Ertragsgesichtspunkten, im Einklang mit der EU-Taxonomie zu tätigen. Dadurch wollen wir einen Beitrag zur „Finanzierung des Übergangs zu einer klimaneutralen Welt“ leisten.